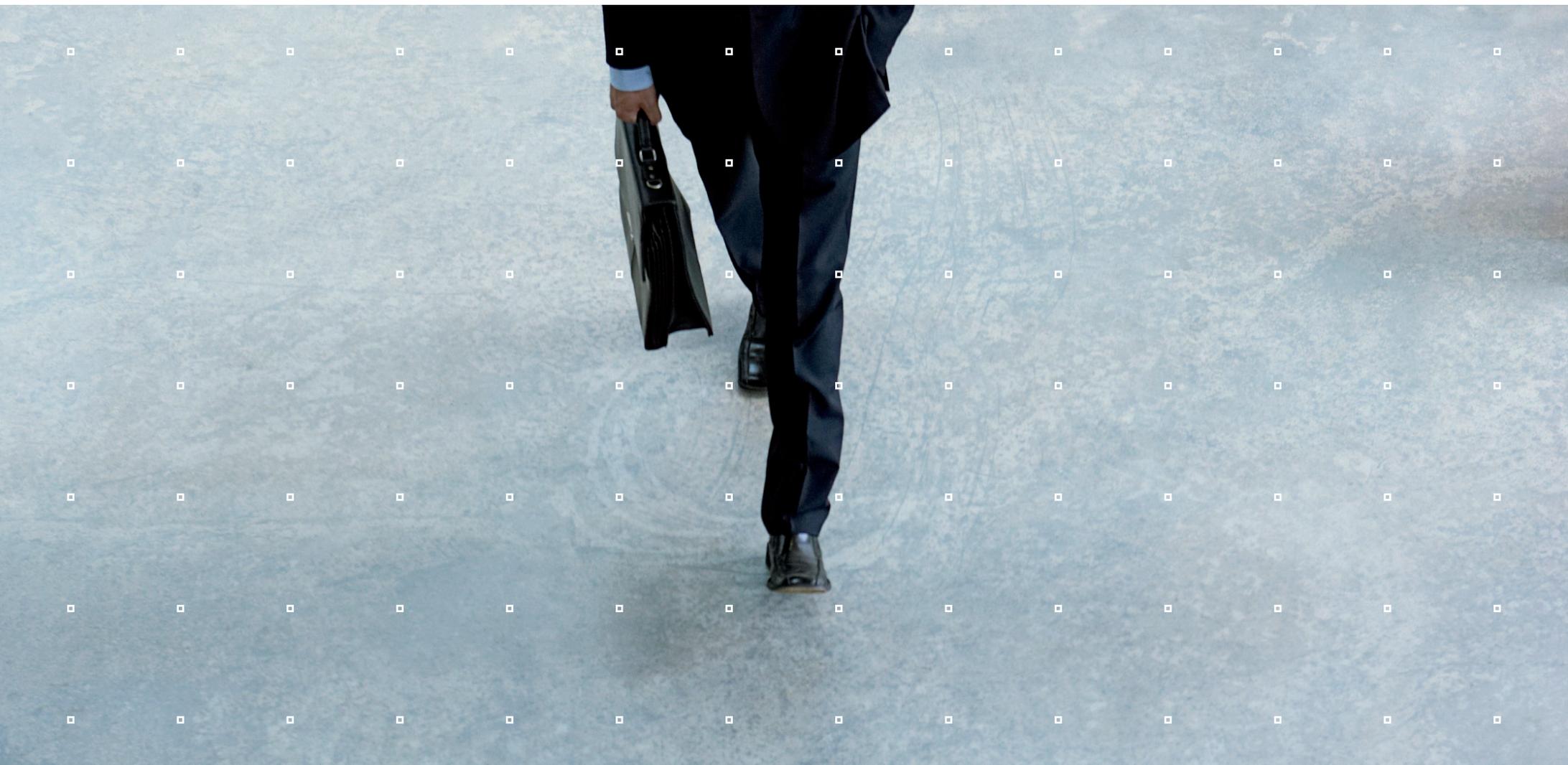


NEUE WACHSTUMSMÄRKTE: 3-MONATS-BERICHT 2008

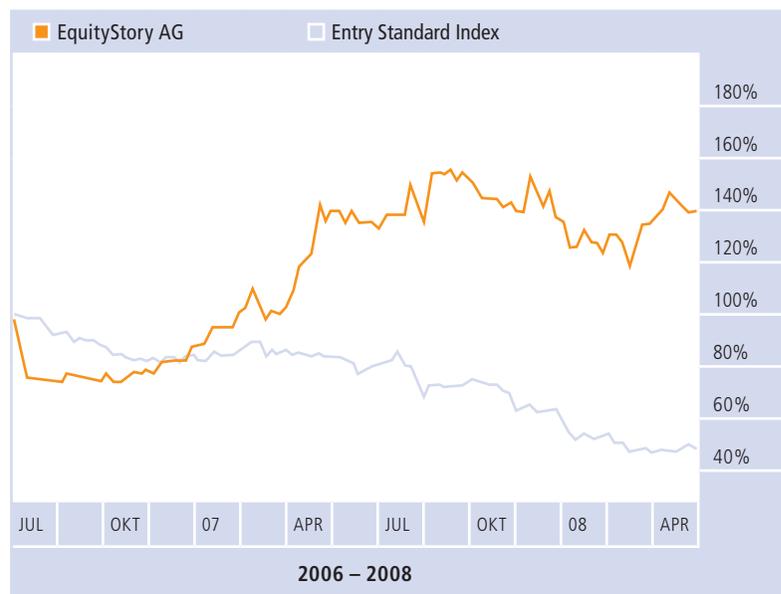


WICHTIGE KENNZAHLEN

Highlights

HIGHLIGHTS IM ERSTEN QUARTAL 2008

- Umsatzsteigerung im Vergleich zu Q1 2007 um 11% auf TEUR 2.226
 - Steigerung EBIT um 29% auf TEUR 818
 - Ergebnis je Aktie gemäß DVFA/SG steigt um 31% auf EUR 0,47 (EUR 0,36)
-
- Meldevolumen steigt durch höhere Kundenbasis und Sondereffekt
 - Starker Umsatzrückgang im Bereich Media aufgrund Finanzmarktkrise
 - Wachsendes Projektgeschäft im Bereich Websites & Platforms
 - Hoher Anstieg Reports & Webcasts durch Online-Geschäftsberichte
 - Bereits 125 Neukunden im Bereich Online Corporate Communications



Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 31.03.2008

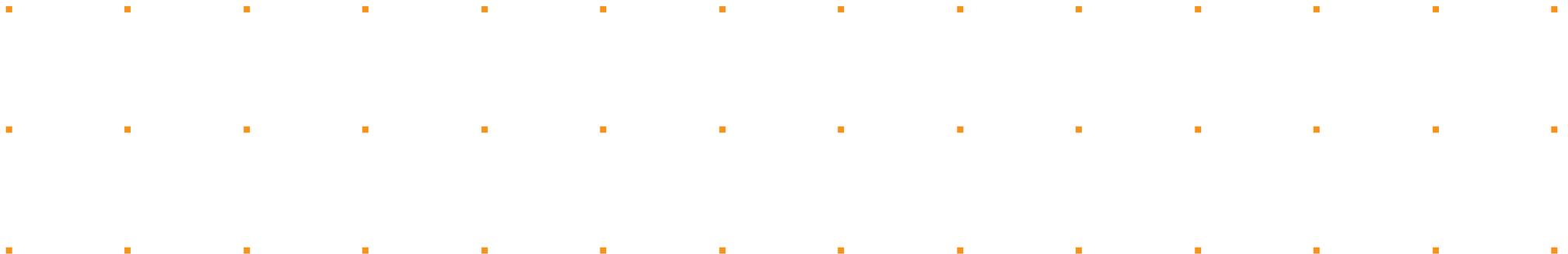
Vermögens-Kennzahlen	31.03.2008	31.12.2007	+/-
Bilanzsumme (TEUR)	11.554	11.261	3%
Eigenkapital (TEUR)	8.745	8.189	7%
Eigenkapitalquote (%)	76	73	4%
Liquide Mittel	479	738	-35%
Ertrags-Kennzahlen	31.03.2008	31.03.2007	+/-
Umsatz (TEUR)	2.226	2.000	11%
EBIT (TEUR)	818	634	29%
Konzernüberschuss (TEUR)	559	425	32%
Finanz-Kennzahlen	31.03.2008	31.03.2007	+/-
Operativer Cash Flow (TEUR)	600	151	297%
Cash Flow (TEUR) ¹	604	479	26%
Aktie	31.03.2008	31.03.2007	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,47	0,36	31%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR) ²	23,2	19,8	17%
Mitarbeiter	31.03.2008	31.03.2007	+/-
Gesamt ²	47	42	12%
Personalaufwand (TEUR)	676	455	49%

¹ nach DVFA/SG

² jeweils zum Periodenende

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Kennzahlen	02	Erläuterungen	
Grundlegende Informationen		1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	19
Highlights des Quartals	03	2. Angaben zur Bilanz der Konzerns	20
Konzernlagebericht		3. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns	28
Vorwort	06	4. Segmentberichterstattung	31
Konzernstruktur	06	5. Sonstige Angaben	33
Ertragslage	07		
Segmente	08	Weitere Informationen	
Vermögenslage	09	Finanzkalender / Börsendaten	34
Finanzlage	10	Impressum	34
Forschung & Entwicklung	10		
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	11		
Nachtragsbericht	11		
Ausblick	12		
Investor Relations	12		
Zwischenabschluss zum 31.03.2008			
Bilanz	14		
Gewinn- und Verlustrechnung	15		
Kapitalflussrechnung	16		
Entwicklung des Eigenkapitals	17		





FINANZMARKTKRISE

KREDITKRISE AUF DEM US-IMMOBILIENMARKT BESTIMMT DIE INTERNATIONALEN FINANZMÄRKTE.

1 JANUAR 2008



NASDAQ OMX

KOOPERATIONSPARTNER DER EQUITYSTORY AG WIRD OPTIMAL AN DAS IR-COCKPIT ANGEBUNDEN.



XML-SERVICE

DIE EQUITYSTORY AG BIETET SERVICE ZUR EINREICHUNG VON JAHRESABSCHLÜSSEN BEIM ELEKTRONISCHEN BUNDESANZEIGER AUCH FÜR NICHT BÖRSENNOTIERTE UNTERNEHMEN AN.



DAIMLER GESCHÄFTSBERICHT 2007

DIE EQUITYSTORY AG REALISIERT EINE VIELZAHL VON ONLINE-GESCHÄFTSBERICHTEN.

31 MÄRZ 2008



RELAUNCH FINANCIAL.DE

FINANCIAL.DE ERSCHEINT IN ZEITGEMÄSSEM DESIGN UND BIETET ZAHLREICHE NEUE FEATURES.



ONLINE CORPORATE COMMUNICATIONS

DIE EQUITYSTORY AG GRÜNDET DEN BEREICH ONLINE CORPORATE COMMUNICATIONS. STEFAN PLOGHAUS WIRD BEREICHSLEITER UND WEITERER GESCHÄFTSFÜHRER DER DGAP MBH.

Sehr geehrte Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde der EquityStory!



Achim Weick

Die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2008 sind trotz Finanzmarktkrise erfreulich verlaufen. Unser Geschäftsmodell ist krisensicher und wie der weitere Anstieg der Profitabilität zeigt, sehr skalierbar.

Konzernstruktur

Die EquityStory AG ist Marktführer für Online Investor Relations im deutschsprachigen Raum und liefert für über 1250 börsennotierte Unternehmen aus dem In- und Ausland umfangreiche Dienstleistungen in den Bereichen Meldepflichten, Finanzportale, Audio- und Video-Übertragungen von Investorenveranstaltungen, Online-Finanzberichte sowie ausgelagerte Webseiten. Mit den beiden Beteiligungen financial.de AG (100 %) und ARIVA.DE AG (25 %) hat sich die EquityStory AG den Wachstumsmarkt Onlinewerbung und B2C-Investor-Relations im Finanzsektor erschlossen.

Der Bereich Meldepflichten ist in der Tochtergesellschaft Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH (DGAP) gebündelt.

Die DGAP ist eine Institution für die Erfüllung der Regelpublizität börsennotierter Gesellschaften und seit der Gründung 1996 Marktführer. Das Gemeinschaftsunternehmen DGAP-Geoinfo Zrt., Budapest (50%) bietet zukünftig diese Dienstleistungen in Ungarn an. Mit dem neuen Geschäftsfeld Online Corporate Communications hat sich die DGAP im Jahr 2008 auch die Zielgruppe nicht börsennotierter Unternehmen erschlossen.

Ertragslage

Der EquityStory-Konzern verzeichnete im 1. Quartal Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 2.226 nach TEUR 2.000 im 1. Quartal des Vorjahres. Dabei litt lediglich der Geschäftsbereich Distribution & Media wie erwartet unter der großen Unsicherheit der Kapitalmärkte. Der Rückgang konnte jedoch von den anderen Bereichen überkompensiert werden.

Unsere Aufwendungen sind unterproportional zu den Umsatzerlösen gestiegen. Die **operativen Aufwendungen** lagen bei TEUR 1.427 und damit lediglich **+4%** über dem Vorjahreswert (TEUR 1.366).

Für den geringen Anstieg ist der hohe Rückgang der **bezogenen Leistungen** in Höhe von **-51%** auf TEUR 280 (TEUR 566) verantwortlich.

Die Hauptursache liegt in dem starken Rückgang der Mediabuchungen durch unsere Kunden aufgrund der Finanzmarktkrise.

Unsere größte Aufwandsposition gemäß Gesamtkostenverfahren, der **Personalaufwand**, stieg um **+49%** auf TEUR 676 (TEUR 455). Dies ist auf den Anstieg des Gehaltsniveaus, auf die Schaffung neuer Stellen und auf erhöhte Urlaubs- und Bonusrückstellungen zurückzuführen.

Die **Sonstigen Aufwendungen** stiegen proportional zur umfangreichen Ausweitung unserer Geschäftsaktivitäten um **+46%** auf TEUR 426 (TEUR 291).

Folglich stieg das **operative Ergebnis (EBIT)** um **+29%** auf TEUR 818 (TEUR 634).

Das Finanzergebnis inklusive den Erträgen aus assoziierten Unter-

nehmen ist negativ und beträgt TEUR -39. Dies liegt an der Position **Sonstige finanzielle Aufwendungen**, die einen negativen Wert von TEUR -38 aufweist. Ursache hierfür ist die niedrigere Bewertung von Wertpapieren des Umlaufvermögens der financial.de AG. Höhere Belastungen sind zukünftig nicht mehr zu erwarten.

Der **Konzernüberschuss** beträgt **TEUR 559** (TEUR 425).

Darin berücksichtigt sind Ertragsteuern in Höhe von TEUR 220 (TEUR 213), obwohl die Konzernsteuerquote mit 34,08% ermittelt wurde und der rechnerische Ertragsteueraufwand TEUR 266 beträgt. Die positiven Abweichungen ergeben sich aus der Steuerbilanz.

Segmente

Wir haben seit dem vergangenen Jahr das operative Geschäft in die beiden Segmente Regulatory Information & News (Meldepflichten) und Products & Services (Web-Dienstleistungen) unterteilt.

Segment Regulatory Information & News

Dieses Segment enthält alle Produkte aus der Kategorie der Meldepflichten börsennotierter Unternehmen sowie aus der Nachrichtenverbreitung. Die Mitteilungen werden unter der Marke DGAP verbreitet. Im 1. Quartal 2008 konnten wir die **Umsatzerlöse** um **+43%** auf **TEUR 1.242** steigern (Q1 2006: TEUR 870). Insbesondere die **höhere Kundenbasis** sowie die Tatsache, dass im Vorjahr die verschärften Meldepflichten

(TUG) erst zum **20.01.2007** in Kraft getreten sind, sorgten für einen Anstieg des **Meldevolumens** um **+28%**. Der Durchschnittspreis pro Mitteilung erhöhte sich ebenfalls aufgrund des TUG und neuer internationaler Verbreitungsnetzwerke.

Durch den nur leichten Anstieg der operativen Kosten konnten wir das **operative Ergebnis** des Segments Regulatory Information & News auf **TEUR 547** steigern (TEUR 177)

TEUR	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
Umsatz	1.242	1.119	-135	2.226
Sonstige betriebliche Erträge	11	8	0	19
Operative Kosten	-676	-842	135	-1.383
Abschreibungen	-30	-14	0	-44
EBIT	547	271	0	818
Finanzergebnis	-23	-21	0	-44
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	5	0	5
Segmentergebnis (EBT)	524	255	0	779

Segment Products & Services

Der Geschäftsbereich **Distribution & Media** musste im 1. Quartal 2008 einen starken **Umsatzrückgang** in Höhe von **-62%** auf TEUR 267 (TEUR 697) hinnehmen. Dabei wurde vor allem der Bereich **Media** von der **Finanzmarktkrise** getroffen. Investor-Relations-Kunden haben ihre Budgets zurückgehalten und warten auf eine Erholung insbesondere im Markt für Small- und Micro-Caps. Hiervon war auch unsere Tochter financial.de AG betroffen, die wir im Konzern zu 100% konsolidieren.

Dagegen konnte der **Geschäftsbereich Reports & Webcasts** den **Umsatz** um **+71%** auf **TEUR 424** (TEUR 248) steigern. Das Wachstum resultiert aus einer steigenden Anzahl von **Premium-Online-Geschäftsberichten** und Internetübertragungen. Neu verbuchen wir hier auch die Erlöse aus unserem **Einreichungs-Service von Finanzberichten beim**

elektronischen Bundesanzeiger. Im 1. Quartal 2008 haben wir über 800 Berichte eingereicht. Die Umsätze beliefen sich auf TEUR 34, wobei ein Großteil der erbrachten Leistungen erst im 4. Quartal unseren börsennotierten Kunden in Rechnung gestellt werden kann.

Ebenso erfreulich wuchs der **Umsatz** im **Geschäftsbereich Websites & Platforms** im 1. Quartal 2008 um **+58%** auf **TEUR 293** (TEUR 185). Hier konnten wir zwei größere Projekte im **Mobile-Bereich** abrechnen.

Die **operativen Kosten** im Segment Products & Services stiegen um **+30%**. Hierfür waren auch der Aufbau des neuen Bereichs Online Corporate Communications und die erhöhten Aufwendungen für den Einreichungs-Service von Finanzberichten verantwortlich.

Aufgrund dessen sank das **operative Ergebnis** auf TEUR 271 (TEUR 457).

Vermögenslage

Die Bilanzsumme beträgt zum 31.03.2008 TEUR 11.554 und ist im Vergleich zum Vorjahr in Höhe von TEUR 11.261 leicht um 3% gestiegen.

Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen Geschäfts- und Firmenwerte der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich auf TEUR 1.246 (+46%). Hier machen sich insbesondere höhere Umsatzerlöse im Monat März im Vergleich zum Vorjahr bemerkbar.

Die liquiden Mittel im Konzern betragen zum 31.03.2008 TEUR 479 (TEUR 738). Dabei konnte im 1. Quartal 2008 bereits ein Großteil des Akquisitionsdarlehens in Höhe von TEUR 1.100 für die financial.de AG zurückgeführt werden. Die Restschuld betrug zum 31.03.2008 noch TEUR 350.

Finanzlage

Das **Eigenkapital** zum 31.03.2008 erhöhte sich bei einem Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 2.434 (TEUR 1.875) um **+7%** auf TEUR 8.745 (TEUR 8.189).

Aufgrund der teilweisen Rückführung des Akquisitionsdarlehens erhöhte sich die **Eigenkapitalquote** auf **76%** (73%).

Die Rückführung erfolgte hauptsächlich aus dem hohen **Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**, der im 1. Quartal 2008 TEUR 600 betrug (TEUR 151).

Forschung und Entwicklung

Im ersten Quartal 2008 haben wir in die Weiterentwicklung unseres **internationalen Verbreitungsnetzwerkes** investiert. Unseren neuen Kooperationspartner NASDAQ OMX haben wir nun optimal an unser IR.COCKPIT angebunden. Zudem haben wir weitere Optimierungen an den Services zur Erfüllung des **Transparenzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes** vorgenommen.

Neu entwickelt haben wir einen **interaktiven Meldepflichtenkalender** – der **AutoPilot**. Mit dieser neuartigen Online-Anwendung können unsere börsennotierten Kunden die Fristen ihrer Pflichtmitteilungen überwachen. Die Auslieferung erfolgte im Mai. Die erste Kundenresonanz war sehr positiv.

**Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter**

Am 31.03.2008 beschäftigte der EquityStory-Konzern **47** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (31.12.2007: 44). Die Zugänge verstärkten die Entwicklung, den Vertrieb und den Bereich Products & Services.

Nachtragsbericht

Unser Joint-Venture **DGAP-Geoinfo Zrt.** konnte wegen Verzögerungen bei der Umsetzung der EU-Transparenzrichtlinie in Ungarn ihren operativen Betrieb noch nicht aufnehmen. Laut einer Pressemitteilung des ungarischen Finanzministeriums von Mitte Mai soll jedoch in Kürze die rechtliche Basis für unser Geschäft gelegt werden. Die EU hatte Ungarn Anfang Mai eine zweimonatige Umsetzungsfrist gesetzt.

Ausblick

Der EquityStory-Konzern setzt seinen gesunden Wachstumskurs weiter fort. Bis auf den Rückgang im Bereich Media aufgrund der Finanzmarktkrise konnten im 1. Quartal 2008 alle Geschäftsbereiche deutlich zwischen 40% und 70% wachsen.

Im neuen Bereich **Online Corporate Communications** erwarten wir im Jahresverlauf eine zunehmende Dynamik nachdem im 1. Quartal bereits 125 Neukunden gewonnen wurden

Weiteres **Umsatzpotenzial** sehen wir im Cross-Selling (Kunden kaufen mehr Produkte aus einer Hand), im Up-Selling (Kunden buchen zusätzliche Verbreitungskanäle im IR.COCKPIT) sowie in der geographischen Expansion.

Unser **Ergebniswachstum** hat sich aufgrund der **Skaleneffekte** vor allem im Produktbereich Regulatory Information & News sprunghaft verbessert.

Der Vorstand bekräftigt daher den **Ausblick** für das Geschäftsjahr 2008. Wie bereits im Geschäftsbericht 2007 bekundet, erwarten wir eine **Umsatzsteigerung zwischen 20% und 30%**. Das **EBIT** wird wieder **überproportional** zu den Umsatzerlösen steigen.

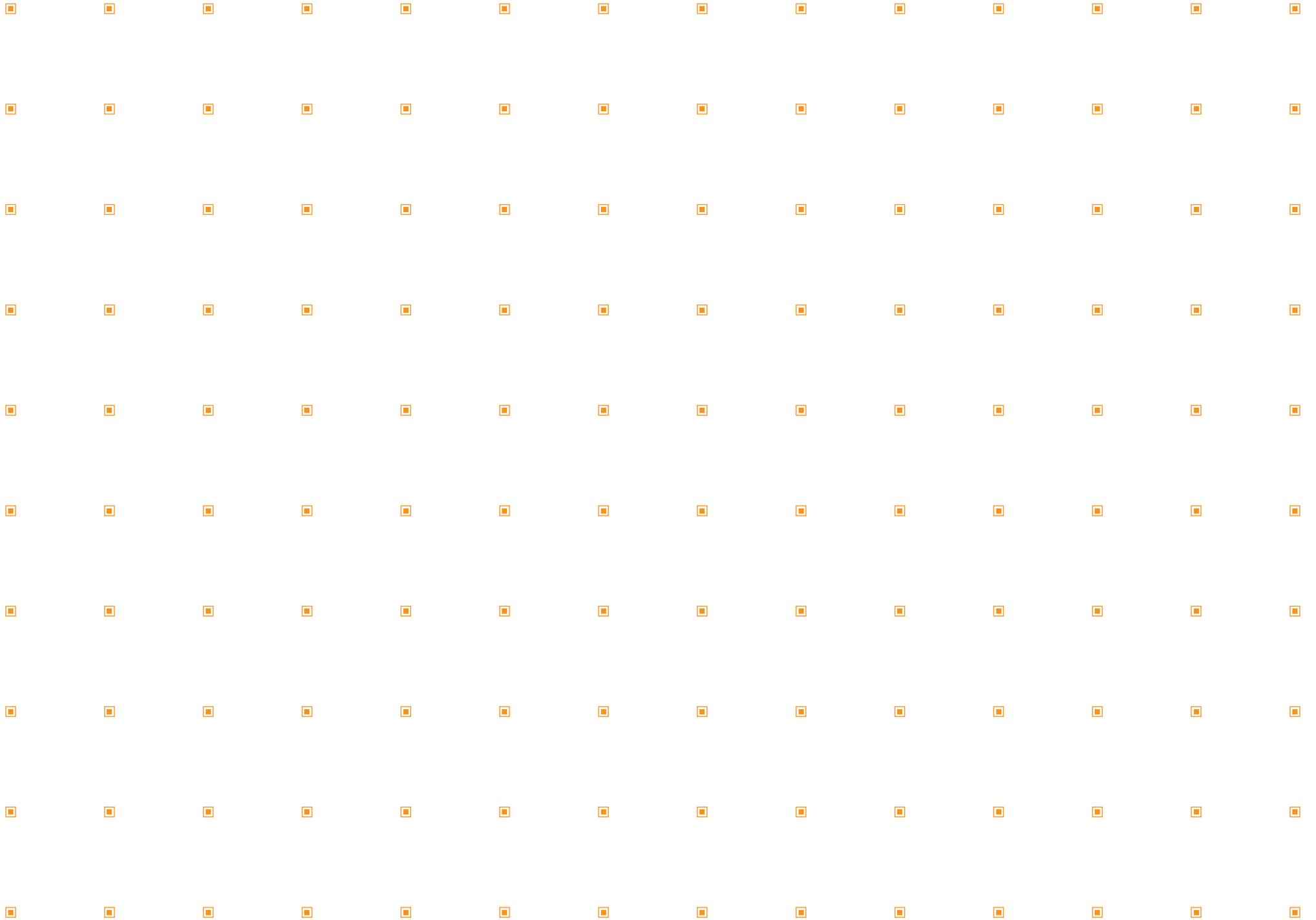
Investor Relations

In den ersten drei Monaten des Jahres 2008 konnten wir unsere Medienpräsenz durch zahlreiche Artikel und Empfehlungen weiter steigern.

Der Aktienkurs der EquityStory AG entwickelte sich im 1. Quartal vor dem Hintergrund der Finanzmarktkrise rückläufig. Am 31.03.2007 notierte die EquityStory-Aktie bei 19,50 Euro. Dies entspricht einem Rückgang von -14% zum Jahresendkurs. Jedoch büßte der Entry Standard Index im Vergleich über -20% ein.

Hinweis:

Die EquityStory AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichterstattung besteht nicht. Daher sind die 3-Monatszahlen untestiert.



Konzern-Bilanz – Aktiva

Aktiva	31.03.2008 Euro	31.12.2007 Euro
Langfristiges Vermögen		
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	7.308.943,08	7.326.159,71
Sachanlagevermögen	304.147,42	235.800,94
Finanzanlagen	1.678.546,11	1.673.789,85
Langfristiges Vermögen, gesamt	9.291.636,61	9.235.750,50
Kurzfristiges Vermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.246.157,97	852.518,63
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	181.246,98	256.831,72
Ertragsteuerforderungen	41.936,00	45.788,33
Sonstige kurzfristige Forderungen	137.791,97	79.206,01
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	479.033,28	737.710,61
Vorauszahlungen	176.646,56	53.384,83
Kurzfristiges Vermögen, gesamt	2.262.812,76	2.025.440,13
Summe Vermögen	11.554.449,37	11.261.190,63

Konzern-Bilanz – Passiva

Passiva	31.03.2008 Euro	31.12.2007 Euro
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	1.189.980,00	1.189.980,00
Kapitalrücklage	5.125.154,11	5.125.154,11
Bilanzgewinn	2.434.148,24	1.875.125,09
Umrechnungsrücklage	-3.913,80	-1.012,00
Eigenkapital, gesamt	8.745.368,55	8.189.247,20
Langfristiges Fremdkapital		
Latente Steuern	790,91	10.029,20
Langfristiges Fremdkapital, gesamt	790,91	10.029,20
Kurzfristiges Fremdkapital		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	237.405,00	437.550,00
Ertragsteuerschulden	931.797,42	824.449,00
Kurzfristige verzinsliche Schulden	359.371,89	1.108.853,85
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	404.508,46	206.521,24
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	875.207,14	484.540,14
Kurzfristiges Fremdkapital, gesamt	2.808.289,91	3.061.914,23
Summe Eigen- und Fremdkapital	11.554.449,37	11.261.190,63

**Konzern-Gewinn- und Ver-
lustrechnung vom 01. Ja-
nuar bis 31. März 2008**

	01.01.-31.03.2008	01.01.-31.03.2007
	Euro	Euro
Umsatzerlöse	2.226.312,26	2.000.051,05
Sonstige Erträge	19.212,95	255,62
Bezogene Leistungen	-279.824,76	-566.069,88
Personalaufwand	-676.477,79	-455.014,34
Abschreibungen	-44.510,02	-53.635,13
Sonstige Aufwendungen	-426.395,68	-291.450,52
Betriebsergebnis	818.316,96	634.136,80
Zinsaufwendungen	-12.486,05	-13.478,78
Zinserträge	6.701,43	6.635,70
Erträge aus assoziierten Unternehmen	4.756,26	0,00
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-38.222,68	10.339,14
Gewinn vor Steuern	779.065,92	637.632,86
Ertragsteuern	-220.042,77	-212.725,98
Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach Steuern	559.023,15	424.906,88
Konzernüberschuss	559.023,15	424.906,88
Gewinnvortrag (Vj. Verlustvortrag) aus dem Vorjahr	1.875.125,09	-171.374,75
Bilanzgewinn	2.434.148,24	253.532,13

Konzern-Kapitalflussrechnung vom 01. Januar bis 31. März 2008

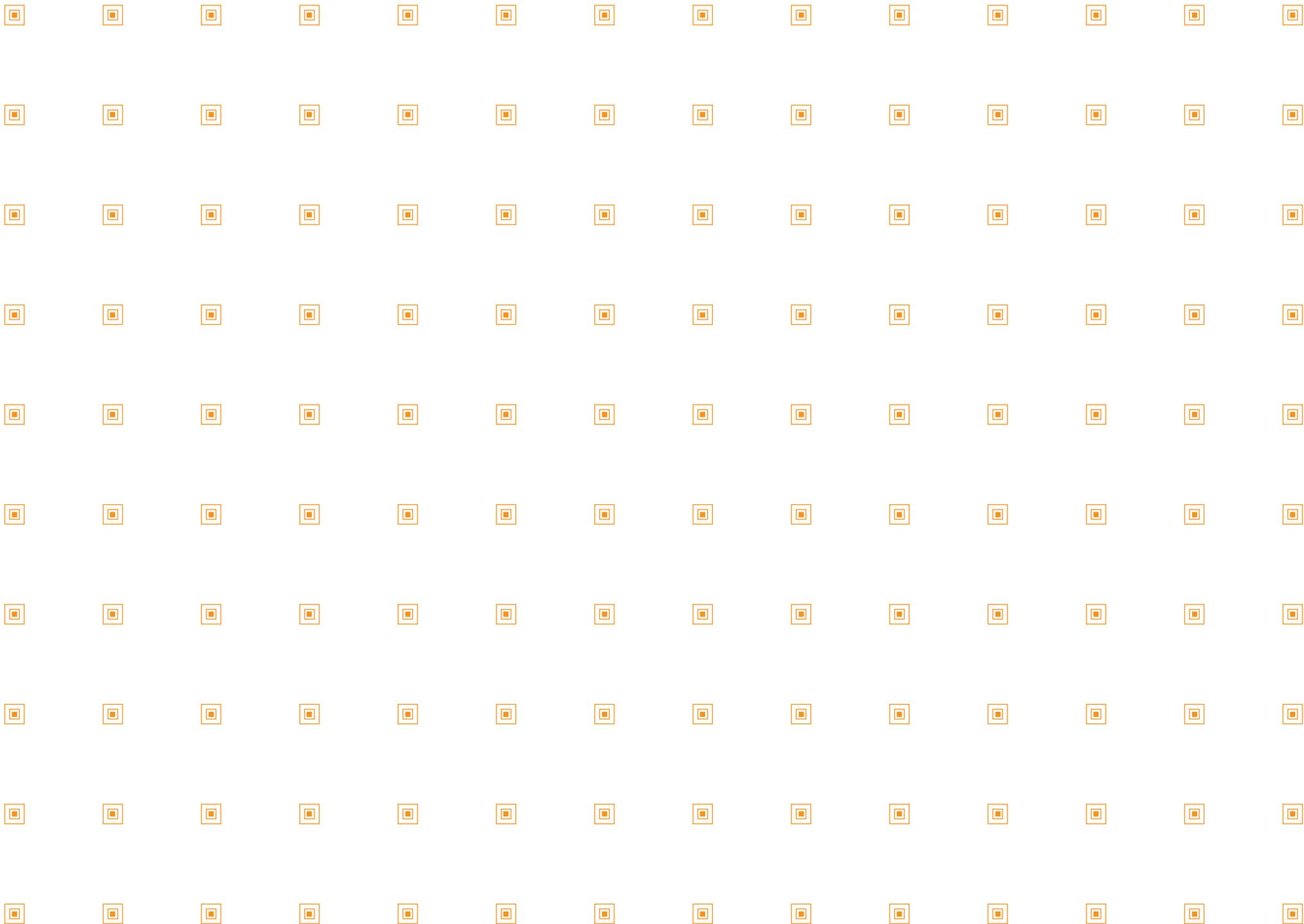
	01.01.2008- 31.03.2008	01.01.2007- 31.03.2007
Periodenergebnis vor Zinsen	564	431
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	45	54
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-200	136
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. latente Steuern)	-9	41
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-495	-929
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	695	418
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	600	151
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-99	-108
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-6	-6
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	0	0
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-105	-114
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (bspw. Kapitalerhöhungen)	0	0
- Auszahlungen für die Eigenkapitalbeschaffung	0	0
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-749	-1
+ Erhaltene Zinsen	7	7
- Gezahlte Zinsen	-12	-13
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-754	-7
+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-259	30
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	738	264
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	479	294
davon Zahlungsmittel	479	294

**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung
zum 31. März 2008**

	Gezeich- netes Kapital TEUR	Aktien- aufgeld TEUR	andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minder- heits- anteile TEUR	Summe Eigen- kapital TEUR
Stand 01.01.2008	1.190	1.343	3.782	1.875	-1	8.189	-	8.189
Periodenergebnis 01.01.-31.03.2008	-	-	-	559	-	559	-	559
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	-	559	-	559	-	559
<i>davon aktienbasierte Vergü- tung mit Barausgleich</i>	-	-	-	-	-	-	-	-
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-3	-3	-	-3
Stand 31.03.2008	1.190	1.343	3.782	2.434	-4	8.745	-	8.745

**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung
zum 31. Dezember 2007**

	Gezeich- netes Kapital TEUR	Aktien- aufgeld TEUR	andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minder- heits- anteile TEUR	Summe Eigen- kapital TEUR
Stand 01.01.2007	1.190	1.343	3.782	60	-	6.375	-	6.375
Periodenergebnis	-	-	-	1.815	-	1.815	-	1.815
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	-	1.815	-	1.815	-	1.815
<i>davon aktienbasierte Vergü- tung mit Barausgleich</i>	-	-	-	47	-	47	-	47
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-1	-1	-	-1
Stand 31.12.2007	1.190	1.343	3.782	1.875	-1	8.189	-	8.189



1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1 Grundlagen der Erstellung des Zwischenabschlusses

Der Zwischenabschluss der EquityStory AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dieser Abschluss entspricht dem IAS 34 (Zwischenberichterstattung). In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2007 angewendet.

1.2 Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis im Zwischenabschluss zum 31.03.2008 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2007 nicht verändert.

2. Angaben zur Bilanz des Konzerns

2.1 Immaterielle Vermögenswerte

	Software und Lizenzen	Geschäfts- oder Firmenwert	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR
Bruttowert:			
Stand 01. Januar 2006	1.265	4.761	6.026
Zugänge 2006	12	0	12
Stand 31. Dezember 2006	1.277	4.761	6.038
Zugänge 2007	18	0	18
Erwerb eines Tochterunternehmens	22	2.434	2.456
Abgänge 2007	-5	0	-5
Stand 31. Dezember 2007	1.312	7.195	8.507
Zugänge 1. Quartal 2008	5	0	5
Stand 31. März 2008	1.317	7.195	8.512
Abschreibungen und Wertberichtigungen:			
Stand 01. Januar 2006	960	0	960
Abschreibungen des Geschäftsjahres	135	0	135
Stand 31. Dezember 2006	1.095	0	1.095
Abschreibungen des Geschäftsjahres	88	0	88
Erwerb eines Tochterunternehmens	3	0	3
Abgänge	-5	0	-5
Stand 31. Dezember 2007	1.181	0	1.181
Zugänge 1. Quartal 2008	22	0	22
Stand 31. März 2008	1.203	0	1.203
Buchwert:			
Stand 31. März 2008	114	7.195	7.309
Stand 31. Dezember 2007	131	7.195	7.326
Stand 31. Dezember 2006	182	4.761	4.943
Stand 01. Januar 2006	305	4.761	5.066

2.2 Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung	
	TEUR
Bruttowert:	
Stand 01. Januar 2006	318
Zugänge 2006	228
Abgänge 2006	-3
Stand 31. Dezember 2006	543
Zugänge 2006	123
Abgänge 2006	-79
Stand 31. Dezember 2007	587
1. Quartal 2008	91
Stand 31. März 2008	678
Abschreibungen und Wertberichtigungen:	
Stand 01. Januar 2006	226
Abschreibungen des Geschäftsjahres 2006	89
Abgänge 2006	-3
Stand 31. Dezember 2006	312
Abschreibungen des Geschäftsjahres 2007	118
Abgänge 2007	-79
Stand 31. Dezember 2007	351
Abschreibungen des 1. Quartals 2008	23
Stand 31. März 2008	374
Buchwert:	
Stand 31. März 2008	304
Stand 31. Dezember 2007	236
Stand 31. Dezember 2006	231
Stand 01. Januar 2006	92

2.3 Anteile an einem assoziierten Unternehmen

Der Konzern hält einen Anteil von 25% + 76 Aktien an der ARIVA.DE AG, Kiel. Die Gesellschaft ist auf die Beratung, Planung und Entwicklung im Bereich EDV-Software, dem Handel mit Hard- und Software für Informationssysteme aller Art sowie auf alle Dienstleistungen im Bereich des Internet und E-Commerce spezialisiert.

Die ARIVA.DE AG ist nicht börsennotiert. Nachfolgende Tabelle enthält die zusammengefassten Finanzinformationen des Zwischenabschlusses zum 31.03.2008 über die anteilmäßige Beteiligung des Konzerns an der ARIVA.DE AG:

	31.03.2008
	TEUR
25%-Anteil an der Bilanz des assoziierten Unternehmens:	
Langfristige Vermögenswerte	49
Kurzfristige Vermögenswerte	135
Kurzfristige Schulden	-58
Langfristige Schulden	0
Anteiliges Reinvermögen	126
25%-Anteil an den Erlösen und dem Gewinn des assoziierten Unternehmens:	
Erlöse per 31.03.2008	113
Gewinn per 31.03.2008	5
Buchwert der Beteiligung	1.679

2.4 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (kurzfristig)

	31.03.2008	31.12.2007
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.246	853
	1.246	853

Zum 31. März 2008 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Nennwert von Euro 94.316,67 (31.12.2007: Euro 93.310,43) wertgemindert. Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

	31.03.2008	31.12.2007
	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar	93	59
Aufwandswirksame Zuführungen	2	35
Verbrauch	0	0
Auflösung	-1	-1
Stand 31. März	94	93

2.5 Zahlungsmittel

	31.03.2008	31.12.2007
	TEUR	TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	479	738
	479	738

2.6 Gezeichnetes Kapital und Rücklagen

	31.03.2008	31.12.2007
	in Tausend	in Tausend
Stammaktien zu je Euro 1,00	1.190	1.190
	1.190	1.190

Ausgegeben und vollständig einbezahlt

	In Tausend	TEUR
Stand 01. Januar 2006	108	108
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	974	974
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen	108	108
Stand 01. Januar 2007	1.190	1.190
Stand 31. März 2008	1.190	1.190

2.6 Gezeichnetes Kapital und Rücklagen

Andere Kapitalrücklagen

	TEUR
Stand 01. Januar 2006	4.755
Reduzierung aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln vom 15.05.2006	-973
Agio aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen vom 15.05.2006	1.547
Kosten der Eigenkapitalbeschaffung	-204
Stand 01. Januar 2007	5.125
Stand 31. März 2008	5.125

Diese Rücklage stellt die Eigenkapitalkomponente der Stückaktien dar.

Sonstige Rücklagen

	Fremdwährungsdifferenzen
	TEUR
Stand 01. Januar 2006	0
Fremdwährungsdifferenzen	0
Stand 31. Dezember 2006	0
Fremdwährungsdifferenzen	-1
Stand 31. Dezember 2007	-1
Fremdwährungsdifferenzen	-3
Stand 31. März 2008	-4

Die Rücklage für Fremdwährungsdifferenzen dient der Erfassung von Differenzen aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Tochterunternehmen.

2.7 Verzinsliche Darlehen

	Effektiver Zinssatz %	Fälligkeit	31.03.2008 TEUR	31.12.2007 TEUR
Kurzfristig				
Mastercardabrechnungen	0,00	April 08	9	9
Geldmarktkredit über Euro 1.100.000,00	7,70	Mai 08	350	1.100
			359	1.109

2.8 Rückstellungen

	Stand 01.01.2008 Euro	Verbrauch/(V) Auflösung (A) Q1 2008 Euro	Zuführung Q1 2008 Euro	Stand 31.03.2008 Euro
Berufsgenossenschaft	6.190,00	0,00 (V)	1.040,00	7.230,00
Boni / Tantiemen	185.200,00	177.832,00 (V) 7.368,00 (A)	46.800,00	46.800,00
Aufsichtsratsvergütung	8.000,00	2.000,00 (A)	3.750,00	9.750,00
Urlaub	24.800,00	0,00	48.500,00	73.300,00
ausstehende Rechnungen	85.850,00	77.288,56 (V) 8.561,44 (A)	700,00	700,00
Jahres-/Konzernabschlusskosten	77.510,00	15.010,00 (V)	10.875,00	73.375,00
Jahres-/Konzernprüfungskosten	50.000,00	30.000,00 (V) 17.929,44 (A)	6.250,00	26.250,00
	437.550,00	300.130,56 (V)	117.915,00	237.405,00

2.9 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (kurzfristig) sowie sonstige Verbindlichkeiten

	31.03.2008	31.12.2007
	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	405	207
Umsatzsteuer	131	161
Lohn- und Kirchensteuer	108	24
Kundenvorauszahlungen	541	277
Debitorenhabensalden	21	11
Reisekosten/sonstige Personalkosten	9	6
Zinsen	6	6
Durchlaufende Posten	15	0
Ausstehende Rechnungen	44	0
	1.280	692

Konditionen der oben aufgeführten finanziellen Verbindlichkeiten:

- ▶ Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von durchschnittlich 30 Tagen
- ▶ Sonstige Verbindlichkeiten sind nicht verzinslich und haben eine durchschnittliche Fälligkeit von 30 Tagen.

3. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns

3.1 Sonstige betriebliche Aufwendungen

	31.03.2008	31.03.2007
	Euro	Euro
Betriebskosten	274.208,34	168.682,62
Vertriebskosten	147.161,32	122.767,03
Sonstige Kosten	5.026,02	0,87
	426.395,68	291.450,52

3.3 Erträge aus assoziierten Unternehmen

	31.03.2008	31.03.2007
	Euro	Euro
anteiliges Ergebnis ARIVA.DE AG	4.756,26	0,00
	4.756,26	0,00

3.2 Sonstige finanzielle Aufwendungen / Erträge

	31.03.2008	31.03.2007
	Euro	Euro
Abwertungen (Vj. Aufwertungen) Wertpapiere	-37.864,04	2.184,17
Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren	2.014,17	9.778,76
Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	-4.307,91	-1.081,88
Erträge (Vj. Aufwendungen) aus Kursdifferenzen	1.291,60	-541,91
	-38.866,18	10.339,14

3.4 Ertragsteuern

	31.03.2008	31.03.2007
	Euro	Euro
Tatsächlicher Steueraufwand		
<i>Tatsächlicher Steueraufwand</i>	-229.281,06	-171.738,78
Latenter Steuerertrag (Vj. Steueraufwand)		
<i>Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen</i>	9.238,29	-40.987,20
	-220.042,77	-212.725,98

Die Konzernsteuerquote wurde im Geschäftsjahr 2008 mit 34,08% ermittelt. Aus dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und der Konzernsteuerquote ergibt sich ein rechnerischer Ertragsteueraufwand in Höhe von TEUR 266. Das Steuerergebnis wurde jedoch durch die Abweichungen zwischen Steuerbilanz und Bilanzierung gemäß IFRS positiv beeinflusst.

3.5 Ergebnis je Aktie

	31.03.2008	31.03.2007
	TEUR	TEUR
Den Inhabern von Stammaktien des Mutterunternehmens zuzurechnendes Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	559	425
	31.03.2008	31.03.2007
	in Tausend	in Tausend
Gewichtete durchschnittliche Anzahl von Stammaktien bereinigt um den Verwässerungseffekt	1.190	1.190
	31.03.2008	31.03.2007
	in Euro	in Euro
Ergebnis je Aktie (verwässert und unverwässert)	0,47	0,36

3.6 Gezahlte und vorgeschlagene Dividende

In der Hauptversammlung vom 15. Mai 2008 wurde eine Dividendenausschüttung in Höhe von Euro 0,50 pro Stammaktie beschlossen. Die Ausschüttung erfolgte am 16. Mai 2008.

	TEUR
Auf der Hauptversammlung beschlossene Dividende auf Stammaktien:	
Schlussdividende für 2007: 0,50 Euro pro Aktie	595

4. Segmentberichterstattung

Der Konzern verfügt über zwei berichtspflichtige operative Segmente:

- Das Geschäftssegment „Regulatory Information & News“ bildet das Melde- und Nachrichtengeschäft ab.
- Das Geschäftssegment „Products & Services“ betrifft das Agentur- und Dienstleistungsgeschäft und umfasst die Geschäftsbereiche: Distribution & Media, Websites & Platforms und Reports & Webcasts.

Die Konzernfinanzierung sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen operativen Segmenten zugeordnet.

	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
01.01. - 31.03.2008	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Außenumsatz	1.242	984	0	2.226
Innenumsatz	0	135	-135	0
Segmenterlöse	1.242	1.119	-135	2.226
Sonstige betriebliche Erträge	11	8	0	19
Operative Kosten	-676	-842	135	-1.383
Abschreibungen	-30	-14	0	-44
davon auf Sachanlagen	-14	-7	0	-21
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-16	-7	0	-23
davon Sofortabschreibung GWG	0	0	0	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	547	271	0	818
Finanzergebnis	-23	-21	0	-44
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	5	0	5
Ertragsteuern	-147	-73	0	-220
davon latente Steuern	8	1	0	9
Periodenergebnis	377	182	0	559
Segmentvermögen	5.775	5.779	0	11.554
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.679	0	1.679
Segmentsschulden	1.591	1.218	0	2.809
Investitionen	39	66	0	105
davon in Sachanlagen	36	63	0	99
davon in immaterielle Vermögenswerte	3	3	0	6

Der Innenumsatz beruht auf einer intersegmentären Verrechnung in Bezug auf den Einreichungsservice von Jahresabschlüssen beim elektronischen Bundesanzeiger (XML-Konvertierung). Hierbei erfolgt die Leistungserbringung durch den Bereich Products & Services, ein Nutzen entsteht jedoch für beide Segmente. Die Verrechnung zwischen den Segmenten erfolgt auf Basis der Preisvergleichsmethode.

Die Leistungserbringung erfolgte ausschließlich in Deutschland. Eine Sekundärberichterstattung nach geografischen Gesichtspunkten erfolgt daher nicht. Es gab keinen Kunden der mehr als 10 % der Gesamtumsätze ausmachte.

4. Segmentberichterstattung

	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
01.01. - 31.03.2007	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Außenumsatz	870	1.130	0	2.000
Innenumsatz	0	0	0	0
Segmenterlöse	870	1.130	0	2.000
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0
Operative Kosten	-665	-647	0	-1.312
Abschreibungen	-28	-26	0	-54
davon auf Sachanlagen	-12	-9	0	-21
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-16	-17	0	-33
davon Sofortabschreibung GWG	0	0	0	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	177	457	0	634
Finanzergebnis	1	2	0	3
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	0	0	0
Ertragsteuern	-60	-153	0	-213
davon latente Steuern	-15	-39	0	-54
Periodenergebnis	120	305	0	425
Segmentvermögen zum 31.12.2007	5.737	5.524	0	11.261
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.674	0	1.674
Segmentsschulden zum 31.12.2007	1.169	1.903	0	3.072
Investitionen (1.Quartal 2007)	15	19	0	34
davon in Sachanlagen	12	16	0	28
davon in immaterielle Vermögenswerte	3	3	0	6

5. Sonstige Angaben

5.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen im Zwischenabschluss zum 31.03.2008 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2007 nicht verändert.

5.2 Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Die Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen im Zwischenabschluss zum 31.03.2008 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2007 nicht verändert.

5.3 Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements

Die Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements im Zwischenabschluss zum 31.03.2008 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2007 nicht verändert.

Finanzkalender der EquityStory AG

28. - 29.03.2008	Anlegermesse Frankfurt 2008
04.04.2008	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
23.04.2008	Small-Cap-Konferenz Seven Sins - Seven Chances
30.04.2008	Entry & General Standard Konferenz
06. - 07.05.2008	MKK - Münchner Kapitalmarkt Konferenz
15.05.2008	Hauptversammlung
30.05.2008	Veröffentlichung 3-Monatsabschluss
26.08.2008	Veröffentlichung 6-Monatsabschluss
27.08.2008	DVFA Small Cap Conference
10. - 12.11.2008	Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main
28.11.2008	Veröffentlichung 9-Monatsabschluss

Impressum:

EquityStory AG

Seitzstraße 23

80538 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0

Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49

E-Mail: ir@equitystory.de

Vorstand:

Achim Weick (Vorsitzender)

Robert Wirth

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:

DE208208257

Für die Richtigkeit der übertragenen Daten
übernehmen wir keine Haftung.

Registergericht:

Amtsgericht München

Registernummer:

HRB 131048

© 2008 EquityStory AG. All rights reserved.

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:

Studio-Weber Kommunikationsdesign, EquityStory AG

Bildmaterial:

© EquityStory AG, DGAP mbH & Ariva.de AG. All rights reserved.

